



Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Lang
 Univ.-Prof. Dr. Josef Schuch
 Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer
 Prof. Dr. Pasquale Pistone
 Prof. Dr. Alfred Storck
 Prof. Dr. Jeffrey Owens

TAX LAW WU

Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU

Inhalt

- Neuer Steuerrechtsprofessor: Alexander Rust 1
- DIBT Welcome Day 1
- Eröffnung Christian Doppler-Labor 2
- Neuer Campus: Welcome Day 2
- Qualification Conflicts 2
- Semesteropening 3
- VAT and Excise Tax Training 3
- Pending Cases at the Court of Justice 3
- Fire Side Chats 4



1. Neuer Steuerrechtsprofessor an der WU: Prof. Dr. Alexander Rust, LL.M.
2. Sebastian Beer erläutert seine bisherigen Forschungsarbeiten beim DIBT Welcome Day am 11./12.09.2013

Neuer Steuerrechtsprofessor: Alexander Rust

Im Frühjahr erfolgte die Ausschreibung, im Frühherbst gab es den einstimmigen Vorschlag der Berufungskommission für die neugeschaffene Professur „International Taxation“ an den Rektor und im November endeten dann die vom Rektor geführten Verhandlungen erfolgreich: Mit 01.06.2014 wird das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht mit Alexander Rust einen weiteren vollbeschäftigten Professor haben. Das bisherige professorale Team bestehend aus Michael Lang, Josef Schuch, Claus Staringer, Pasquale Pistone, Jeffrey Owens und Alfred Storck wird damit neuerlich erweitert. Professor Rust hatte zuletzt einen Lehrstuhl an der Universität Luxemburg inne, wo er innerhalb kürzester Zeit ein mittlerweile viel beachtetes Zentrum auf dem Gebiet des Europäischen und Internationalen Steuerrechts aufbaute. Seine wissenschaftliche Karriere hat er an der Universität München begonnen, wo er an dem von Professor Klaus Vogel aufgebauten Lehrstuhl tätig war und Professor Moris Lehner zum akademischen Lehrer hatte. Er studierte dann auch in den USA und lehrte an der New York University, wo er Professor David Rosenbloom als stellvertretender akademischer Direktor des LL.M.-Programms

auf dem Gebiet des internationalen Steuerrechts unterstützte. Nach einigen Forschungsaufenthalten – unter anderem am Max Planck-Institut – führte ihn dann sein Weg nach Luxemburg und nun nach Wien, wo er im Rahmen der schon bestehenden Schwerpunkte auf dem Gebiet des Europäischen und Internationalen Steuerrechts eine Reihe zusätzlicher Aktivitäten setzen wird. Für die WU und das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht ist die Berufung von Professor Rust eine großartige Bereicherung und eine ideale Ergänzung. Die Professoren und die wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen des Instituts freuen sich schon, wenn Professor Rust Anfang Juni 2014 seine Tätigkeit an der WU aufnehmen wird!

DIBT Welcome Day

Das vom FWF geförderte Doktorandenkolleg „Doctoral Program in International Business Taxation“ (DIBT) geht mittlerweile in das dritte Jahr. Am 11./12.09.2013 fand der „DIBT Welcome Day“ statt, bei dem die neuen Kollegiat/inn/en, die alle aus Österreich, Türkei, Deutschland, Ukraine und Italien stammen, begrüßt wurden. Die erste und die zweite Generation von DIBT-Kollegiat/inn/en berichtete bei dieser Gelegenheit in Anwesenheit der Faculty des Doktoratstudiums über den Stand ihrer Forschungsprojekte.





1. Die feierliche Eröffnung des Christian Doppler-Labors
2. Das LC Gebäude des neuen WU Campus
3. Das internationale Panel bei der Konferenz zu den Qualifikationskonflikten am 21.10.2013

Eröffnung Christian Doppler-Labor

Am 21.10.2013 fand die feierliche Eröffnung des am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht eingerichteten „Christian Doppler-Labors“ (CD-Labor) statt, das sich mit dem Thema „Savings Taxation in a Globalized World“ beschäftigt. Erstmals hat sich die Christian Doppler Gesellschaft entschlossen, nach Durchführung eines internationalen Begutachtungsverfahrens auch auf dem Gebiet der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften ein CD-Labor einzurichten und zwar mit steuerrechtlichem Schwerpunkt. „Laborleiter“ Prof. Michael Lang freute sich über die damit verbundene Anerkennung der bisherigen wissenschaftlichen Aktivitäten des Instituts für Österreichisches und Internationales Steuerrechts und über die Zusammenarbeit mit Deloitte: Nach den Grundsätzen der Christian Doppler-Gesellschaft werden die CD-Labors je zur Hälfte aus den Mitteln der Christian Doppler-Gesellschaft und durch einen Unternehmenspartner – in diesem Fall Deloitte – finanziert. Das wissenschaftliche Programm des CD-Labors am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht ist auf sieben Jahre angelegt. Die wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen, die im Rahmen dieses Labors tätig sind, haben ihre Forschungen auf dem Gebiet der Zinsenbesteuerung, der FATCA-Agreements, des RUBIK-Agreements und des internationalen Informationsaustausches bereits begonnen.

Neuer Campus: Welcome Day

Seit 03.09.2013 ist auch das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht auf den neuen WU Campus übersiedelt. Die Wissenschaftler/innen sind genauso wie die Studierenden nach wie vor von der großartigen Architektur und den tollen Möglichkeiten, die der

neue Campus bietet, beeindruckt. Die österreichischen Steuerzahler haben der WU für diese Investition in die Zukunft € 500 Mio. zur Verfügung gestellt und die WU ist stolz, dieses Projekt in der vorgesehenen Bauzeit und ohne Baukostenüberschreitungen durchgeführt zu haben. Berühmte Architekt/innen aus aller Welt haben die einzelnen Gebäude errichtet. Das Gebäude, in dem die juristischen Institute der WU und damit auch das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht untergebracht ist, stammt von Sir Peter Cook (UK).

Die offizielle Eröffnung des WU Campus fand am Vormittag des 04.10.2013 in Anwesenheit des Bundespräsidenten statt. Am Nachmittag lud das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht zu einem Welcome Day, bei dem die neuen Räume gezeigt wurden. Kolleg/inn/en aus Wissenschaft und Praxis folgten äußerst zahlreich der Einladung in die neuen Institutsräumlichkeiten. Wissenschaftler/innen und Studierende auf dem Gebiet des Steuerrechts werden dort ihre neue Heimat finden: Die steuerrechtliche Bibliothek ist auch am neuen Campus in den Räumen des Instituts untergebracht und ermöglicht daher einen intensiven Kontakt zwischen Lehrenden und Lernenden!

Qualification Conflicts

Am 21.10.2013 fand am neuen WU Campus eine ganztägige wissenschaftliche Konferenz statt, zu der das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht gemeinsam mit einigen europäischen Landesgruppen der International Fiscal Association (IFA) lud. Insgesamt wurden 12 verschiedene Case Studies behandelt, anhand derer Fragen von Qualifikationskonflikten im DBA-Recht diskutiert wurden. Am Podium saßen Abkommensverhandler/innen und die für Verständigungsverfahren zuständigen Expert/inn/en aus den Finanzministerien Litauens, Polens, Tschechiens, der Slowakei, Ungarns, Deutschlands und Österreichs. Dabei zeigte sich, dass oft zu ganz grundlegenden Fragen des Internationalen Steuerrechts zwischen





1. Führende Finanzbeamt/inn/en aus Zentralasien beim VAT Training
2. ECJ-Konferenz von 21. bis 23.11.2013 an der WU
3. Prof. Michael Lang bei der Überreichung des TEI-Awards 2013 an Pablo Hernandez Gonzales

den Finanzverwaltungen wenig Übereinstimmung besteht. Diese Staaten bemühen sich zwar, den Vorschlägen der OECD zu folgen, doch werden aus dem einzelnen Reports und Kommentarauffassungen der OECD auch öfters unterschiedliche Schlussfolgerungen gezogen. Gerade in Konstellationen mit hybriden Personengesellschaften zeigt sich dies besonders häufig. Nicht alle in den Diskussionen aufgezeigten Qualifikationskonflikte konnten befriedigend gelöst werden, da einige Finanzverwaltungen sich sehr zurückhaltend zeigten, wenn es um den Verzicht auf Steuereinnahmen ging, die sich als notwendig erweisen, um Doppelbesteuerung zu vermeiden.

Semesteropening

Am 16.10.2013 konnte das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht wiederum mit Unterstützung von PwC zum Semesteropening laden: Mehr als 100 Studierende folgten der Einladung zum Heurigen und nutzten die Gelegenheit, sich über die Lehr- und Forschungsaktivitäten des Instituts zu informieren, aber auch um den Kontakt untereinander und mit den Professoren und den wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen des Instituts zu intensivieren.

VAT and Excise Tax Training

Von 11. bis 15.11.2013 war eine Delegation führender Steuerbeamt/inn/en aus zentralasiatischen Ländern am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht zu Gast. Im Rahmen des von Professor Owens geleiteten WU Global Tax Policy Centers wurden mit den ausländischen Kolleg/inn/en aktuelle Fragen der Umsatzsteuer und der Verbrauchssteuer diskutiert.

Pending Cases at the Court of Justice

Es ist schon Tradition, dass die führenden Expert/inn/en auf dem Gebiet des Europäischen Steuerrechts jedes Jahr für drei Tage nach Wien kommen, um an der Konferenz zu den beim EuGH anhängigen Verfahren auf dem Gebiet des direkten Steuerrechts teilzunehmen. Vom 21. bis 23.11.2013 wurden an der WU von namhaften Expert/inn/en aus den Ländern, aus denen die Fälle anhängig sind, die Verfahren und deren Hintergründe vorgestellt, die der EuGH demnächst zu entscheiden haben wird. Die Wissenschaftler/innen versuchten, die Fälle in die bisherige Rechtsprechung des EuGH einzubetten und vor diesem Hintergrund Lösungen zu skizzieren. Die anwesenden Generalanwält/inn/en Kokott und Wathelet sowie auch andere Mitarbeiter/innen des Gerichtshofes und der Kommission und der Regierungen etlicher Mitgliedsstaaten lauschten den Ausführungen daher besonders interessiert, beteiligten sich aber auch engagiert an der Diskussion.

Bücher

Günther/Tüchler
Exchange of Information for Tax Purposes
(Linde Verlag)

Simader/Titz
Limits to Tax Planning
(Linde Verlag)

Lang/Pistone/Schuch/Staringer/Storck
Beneficial Ownership: Recent Trends
(IBFD)



1. Jeffrey Owens mit Michael Sell beim Fire Side Chat am 18.10.2013
2. ...und mit Michael Lennard beim Fire Side Chat am 20.11.2013

Fire Side Chats

Die von Professor Jeffrey Owens moderierten Fire Side Chats sind mittlerweile schon zu einer weltbekannten Institution geworden: Am 18.10.2013 war Michael Sell aus dem deutschen Finanzministerium zu Gast, am 20.11.2013 Michael Lennard, der die steuerrechtliche Aktivitäten der UN in New York koordiniert. Professor Owens lenkte das Gespräch mit seinen ausländischen Gästen auf aktuelle Fragen von BEPS sowie insbesondere auf die Rolle der BRICS-Staaten und der Entwicklungsländer in der sich laufend ändernden Welt des Internationalen Steuerrechts. Die am neuen WU Campus durchgeführten Veranstaltungen waren sehr gut besucht und hatten eine noch viel größere Anzahl von Online-Zuschauer/innen in aller Welt.



Impressum

Medieninhaber, Herausgeber:
 Institut für Österreichisches und
 Internationales Steuerrecht der
 WU Wien,
 Welthandelsplatz 1, Gebäude D3, 1020 Wien
 Verlags- und Herstellungsort: Wien

Redaktion:

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Lang
 Univ.-Prof. Dr. Josef Schuch
 Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer
 Mag. Maria Sitkovich-Wimmer
 Cornelia Felbinger

Welthandelsplatz 1, Gebäude D3
 1020 Wien
 Tel.: 0043/1/31336 6128
 E-mail: cornelia.felbinger@wu.ac.at
 Internet: <http://www.wu.ac.at/taxlaw>

Offenlegung gemäß § 25 Abs. 4 MedG: Dieses Medium ist keiner politischen Richtung verpflichtet. Es soll Studierenden, Absolvent/inn/en und Interessierten am Fach Steuerrecht als Information rund um das Fach Steuerrecht dienen.